

Stadtnotizen

■ Demenz auf dem Vormarsch

Das Thema Demenz rückt auch bei den ambulanten Pflegediensten immer mehr in den Fokus. Die Zahl der Patienten steigt. Dies nahm die Leiterin der Neustädter Caritas-Sozialstation, Hermine Strunz, zum Anlass, eine Mitarbeiterschulung für Fachleute der Gesundheits- und Altenhilfe zu organisieren.

Sozialpädagoge und Gerontotherapeut Georg Pilhofer vom Verein zur Förderung der seelischen Gesundheit (SEGA) in Sulzbach-Rosenberg vermittelte den 27 Teilnehmerinnen der Neustädter ambulanten Krankenpflegestation, der Arbeiterwohlfahrt Miterteich und dem Rose-Team Altstadt an zwei Nachmittagen im Pfarrheim St. Georg alles Wissenswerte über Symptome und Verlauf von Demenzerkrankungen sowie Therapien und Gefahren im Alltag.

Die häufigste Form des Krankheitsbildes ist Alzheimer. Durch die Zunahme der Zahl sehr alter Menschen steigt auch die Zahl derer, die erkranken. Da der Umgang der Pflegekräfte mit verwirrten und unruhigen Patienten viel Verständnis und Einfühlungsvermögen erfordert, bräuchten besonders auch die professionellen Helfer Beratung, Information und eine fundierte Ausbildung.